



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

Büdesheim, Gasthof Zur Post

vor dem Frühstück

Wir wollen beten:

Im Namen des Vaters und.....

Du gibst uns, Herr, durch Speis und Trank –
Gesundheit, Kraft und Leben.
So nehmen wir mit Lob und Dank, das, was du uns jetzt gegeben.
Amen

Im Namen des Vaters.....

nach dem Frühstück

Lasst uns danken und beten

Im Namen des Vaters....

Gott, jede Gabe kommt von dir,
was ich brauche schenkst du mir.
Ich will dich loben, will dich preisen,
und dir immer Dank erweisen.
Amen

Im Namen des Vaters.....



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

Büdesheim, vor Gasthof Zur Post

Begrüßung

Liebe Mitpilger, ich möchte Euch herzlich begrüßen und Euch allen wieder einen **Guten Morgen** wünschen.

Wir brechen gleich auf; doch bevor wir das tun, werden wir uns noch von unseren Wirtsleuten mit dem **Neuwerker Heimatlied** verabschieden.

Zuvor wollen wir das Morgengebet von unseren Taschzetteln beten.

Herr, du schenkst mir diesen neuen Tag.
Dankbar nehme ich ihn an aus deinen Händen.
Ich freue mich auf den Weg, der mich heute erwartet:
auf das Neue, das ich sehen darf,
auf die Menschen, die mir begegnen,
auf die Gespräche, die sich ergeben.
Hilf mir, auf meinem Weg dich zu erkennen,
in all dem Neuem, in den Menschen, in den Gesprächen.
Hilf mir, dich zu entdecken in meinem Leben
Und dir näher zu kommen, Schritt für Schritt.
Gib mir Kraft für diesen Tag und Mut für meinen Weg!
Schenke mir Zuversicht und Freude trotz aller Anstrengung
Und begleite mich mit deinem Segen.
Amen



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

Lied

Das Neuwerker Heimatlied findet ihr in unserem Liederheft hinten auf der **Seite 76.**

1. Wo an der Rand der Niers das Bruch sich dehnt..
2. Wo wenn die Sonn' erwacht die Amsel ruft..
3. Wo aus dem dunklen Raum vergang'ner Zeit..
4. Wo meine Wiege stand, wo's Mutterherz..

Abmarsch

Krüz vürraan

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)



Marienkapelle über Büdesheim

Besinnung und Gebet

LONG

Auf unserem Pilgerweg sind wir nicht allein.
Mit uns ist Maria, die Mutter Christi, unterwegs.
Sie ist immer gegenwärtig im Geheimnis Christi
und in der Kirche.

Wir wollen unsere Beziehung zur Mutter der Kirche bedenken
und beten.

Begleite uns auf dem Pilgerweg unseres Lebens.

Maria, -
wenn Christus der Weg des Menschen ist, dann bist du die zuverlässige Führerin auf diesem Weg.
Den Weg Christi zu den Menschen nachgehen, den Menschen entgegengehen, ihre Wege mitgehen, den Menschen vorangehen – das war deine und ist unsere Aufgabe.

GERD

Maria, -
du weißt, was es bedeutet, auf den Straßen der Erde unterwegs zu sein, denn du warst in der Nachfolge deines Sohnes Jesus eine Pilgerin auf Erden.
Die dir geweihten Orte sind in jedem Land ein Stück Heimat auf unseren Wegen.
Jedes Marienheiligtum ist dein Haus, wo wir als Pilger eine Mutter finden, die uns aufnimmt, tröstet und stützt.



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

KLAUS

Maria, -
du richtest uns neu auf Gott und die Mitmenschen aus und hilfst uns, den wahren Sinn des Lebens wiederzufinden. Auch als Zeichen des Widerspruchs und Zeichen der Hoffnung bist du Urbild und Vorbild der Kirche.

LONG

Maria, -
Du bist das große Zeichen, die Frau, die Mutter des Messias, das Bild des Gottesvolkes. Maria, - gut, das du da bist.

Amen

Wir singen die erste Strophe vom Lied

„ Maria breit den Mantel aus“

auf **Seite 10** im Liedheft

Maria breit den Mantel aus,
mach Schirm und Schild für uns daraus.
Lass uns darunter sicher stehen,
bis alle Stürm vorüber gehen.
Patronen voller Güte uns alle Zeit behüte.

Abmarsch

Krüz vürraan

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)



Helenabrunner Kreuz

Am heutigen Tag wollen wir uns mit der – **Zeit** – auseinander setzen.

Besinnung

Ich nehme mir Zeit, Zeit für den Weg.

Ich mache mich auf,
überwinde die Trägheit des Körpers
und die Schwerkraft des Herzens.

Nur das Notwendigste nehme ich mit.
Leicht werden.

Einen Schritt vor den anderen setzten.
Nicht die Länge des Weges zählt,
sondern was ich an Altem hinter mir lasse,
damit ich neues Land gewinne.

Ich gehe weiter, denn nur im Gehen wächst der Weg unter
meinen Füßen.

Ich überwinde Durst und Regen, Müdigkeit und Unlust.
Ich spüre allmählich, was tief in mir verborgen ist, spüre, wer
ich bin.

Ich schaue mich um, ich blicke ins Weite,
schöpfe Atem, orientiere mich.
Und ich schmecke wieder, wie köstlich die einfachen Dinge -
Brot und Wasser - sind.



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

Und ich sehe die Menschen auf dem Weg,
was sie mir geben und wie sie mich halten.

Das Leben – ein Weg.

Ich nehme mir Zeit, Zeit für den Weg.

Beten wir nun unseren 1.Rosenkranz

Jesus, der uns durch die Zeit führt.

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)



Korschenbroicher Kreuz

Besinnung

KLAUS

Zeit zum Leben

Ich habe Zeit.
Nichts drängt sich auf, das zu tun wäre.
Die Zeit hat heute ein anderes Maß,
fern vom Alltag der Arbeit.
Der Terminkalender hat keine Bedeutung.
Ich bin frei von Verpflichtungen, von Gewohnheiten,
vom Denken an das Unerledigte.
Ich habe Zeit,
einen neuen Geschmack am Leben zu finden.

Sich in Bewegung setzen, mit Bedacht, nicht zu hastig.
Die ersten Schritte sind leicht.
Vieles ist da was ich kenne, aber noch nie so gesehen habe.
Ich will offen sein, für das, was ist, für das, was kommt.

Den Alltag lasse ich zurück.
Ich werde ihn später wieder finden.
Jetzt bin ich hier.



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

GERD

Wirklichkeit aufnehmen:

Landschaft und Himmel, Wind und Sonne,
Gerüche und Düfte, Wärme und Stille.

Wahrnehmen, was in mir ist,
meine eigene Wirklichkeit:

Was bewegt mich?
Was gibt mir Sicherheit?
Was beunruhigt mich?
Womit bin ich zufrieden?
Was sollte noch geschehen?
Auf wen kann ich bauen?
Wen trage ich in mir?

Ich öffne mich.

Ich spüre den Hauch des Windes,
höre das Plätschern einer Quelle,
rieche den Duft der Felder und des Waldes,
sehe das Spiel von Licht und Schatten.
Ich lebe – Ich nehme mir Zeit zum Leben.

LONG

Abmarsch

Krüz vürraan

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)



Berrenderfer Kreuz

Besinnung

Sich zeit nehmen

Nimm dir Zeit zu arbeiten:
Das ist der Preis des Erfolges.

Nimm dir Zeit nachzudenken:
Das ist die Quelle der Kraft.

Nimm dir Zeit zu entspannen:
Das ist das Geheimnis der Jugend.

Nimm dir Zeit zu Leben:
Das ist die Grundlage der Welt.

Nimm dir Zeit zu lachen:
Das ist Musik für die Seele.

Nimm dir Zeit, liebenswürdig zu sein:
Das ist der Weg zum Glück.

Nimm dir Zeit, genau hinzuschauen:
Das ist Arznei für den Egoismus.

Nimm dir Zeit zu beten:
Das ist der direkte Weg zu Gott.

Abmarsch

Krüz vürraan



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

Kleinenbroicher Kreuz

Besinnung

Hier am Kleinenbroicher Kreuz ist für die Pilger der Neuwerker Matthias Bruderschaft seit alters her die Stelle, an der wir beginnen, den Kreuzweg zu beten.

Traditionell wird hier jedoch zunächst das Gebet der fünf Wunden Jesu gebetet.

Unser 2. Brudermeister Hans-Gerd Hacken betet nun die fünf Wunden.

Danach beginnen wir mit dem Kreuzweg. Wir wollen damit den Leidensweg Jesu betrachten und denken dabei an sein Leiden und auch an die Leiden unzähliger Menschen in dieser Welt.

Unser Altpilger **Wolfgang Lönnendonker** wird den Kreuzweg für uns beten.

Damit der Vorbeter beim Kreuzweg gehört werden kann, gehen wir mit jeweils 5 Pilgern in einer Reihe.

Wenn Autos kommen gehen wir hintereinander, wenn die Autos weg sind gehen wir wieder nebeneinander.

Stöcke, wie beim Rosenkranz, bitte hochnehmen.

Doch nun zuerst die fünf Wunden.

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)



GERD

- V:** Herr Jesus Christus, der du am Kreuz gestorben bist, durch die heilige Wunde deiner rechten Hand.
- A:** Erbarme dich unser!
Ich danke dir, Herr Jesu Christ, dass du für mich gestorben bist. Ach, lass dein Blut und deine Pein an mir doch nicht verloren sein.
- V:** Herr Jesus Christus, der du am Kreuz gestorben bist, durch die heilige Wunde deiner linken Hand.
- A:** Erbarme dich unser!
Ich danke dir, Herr Jesus Christ.....
- V:** Herr Jesus Christus, der du am Kreuz gestorben bist, durch die heilige Wunde deines rechten Fußes.
- A:** Erbarme dich unser! Ich danke dir Herr.....
- V:** Herr Jesus Christus, der du am Kreuz gestorben bist, durch die heilige Wunde deines linken Fußes.
- A:** Erbarme dich unser! Ich danke dir Herr.....
- V:** Herr Jesus Christus, der du am Kreuz gestorben bist, durch die heilige Wunde deiner Seite.
- A:** Erbarme dich unser! Ich danke dir Herr.....
Amen



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

Kreuzweg

Gebet

Herr Jesus Christus, ich betrachte deinen Leidensweg, denke an deine Not und die Not vieler Menschen in der Welt. Hilf mir die Not in der Welt zu lindern und zu begreifen, was du für uns getan hast.
Herr, erbarme dich.

1. Station: Jesus wird zum Tode verurteilt

V: Wir beten dich an Herr Jesus Christus und preisen dich.
A: Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.

Du Herr Jesus wurdest angeklagt und zum Tod verurteilt. Und heute: Die einen werden angeklagt und verurteilt. Die Anderen klagen an und verurteilen.
Die Bösen müssen mit Strafe rechnen, doch ebenso die Armen und Schwachen.
Menschen verurteilen nicht nur Böses, sondern auch was unschuldig, unbeliebt und lästig ist.
Manchmal hilft ein Gesetz dem Ankläger sich auf Kosten der Beklagten zu bereichern.
Wie unbarmherzig sind wir?
Beten wir für alle Verurteilten, denken wir an die Gefangenen in den Gefängnissen und an die Richter dieser Welt.

Herr Jesus..... erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)



2. Station: Jesus nimmt das Kreuz auf seine Schultern

V: Wir beten dich an Herr Jesus Christus und preisen dich.
A: Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.

Du Herr Jesus hast das Kreuz angenommen.
Es braucht Menschen, die ertragen.
Verantwortung, etwas verantworten, die Konsequenzen tragen.
Wir denken an Menschen, die in dieser Welt Verantwortung nicht nur für sich selber übernehmen.
Und wir beten besonders für jene, die schwere Aufgaben und Lasten und Unangenehmes auf sich nehmen oder auf sich zu nehmen haben.
Immer wieder setzen Menschen ihr Leben für andere ein, ob in der Politik, Medizin, im Handwerk, bei der Feuerwehr, den Rettungsdiensten, für all diese Menschen dürfen wir dankbar sein.

Herr Jesus..... erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

3. Station: Jesus fällt ein erstes Mal

V: Wir beten dich an Herr Jesus Christus und preisen dich.
A: Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst

Du, Herr Jesus bist hingefallen unter der Last.
Besondere Belastungen werden manchmal zu viel.
Was Menschen ins Wanken bringt und sie unsicher macht, das bringen wir mit auf deinen Weg.
Es gibt Menschen, die sind unsicher, hilflos, die haben Angst, auch vor der Zukunft.



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

Für alle Verunsicherten wollen wir beten.

Herr Jesus..... erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

4. Station: Jesus begegnet seiner Mutter

V: Wir beten dich an Herr Jesus Christus und preisen dich.

A: Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.

Du, Herr Jesus sahst deine Mutter auf deinem Leidensweg.
Mütter und Eltern sind oft voller Sorgen um ihre Kinder.
Hilf Allen, die sich Sorgen machen, ob Eltern oder Kindern und
hilf denen, die ihnen die Sorgen bereiten.
Schütze die Familien.

Herr Jesus..... erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

5. Station: Simon von Cyrene hilft Jesus, das Kreuz zu tragen

V: Wir beten dich an Herr Jesus Christus und preisen dich.

A: Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.

Du Herr Jesus hast zugesehen, wie jemand zu einer
unbequemen Aufgabe gezwungen wurde.

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)



Es ist ja so selbstverständlich anderen zu helfen, aber nicht
immer. Es gibt da Situationen, da ist es ganz anders, da helfen
Menschen nicht gern.

Tröste alle, die einsehen, dass sie hätten helfen können und
hätten helfen müssen und nun ist es zu spät.

Erfreue jene die widerwillig Gutes tun und lass sie
Dankbarkeit erfahren.

Herr Jesus..... erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

6. Station: Veronika reicht Jesus das Schweißtuch

V: Wir beten dich an Herr Jesus Christus und preisen dich.

A: Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.

Du, Herr Jesus hast Blut und Wasser geschwitzt und erfahren,
wie sich dir eine Frau im Leid mutig zuwendete.

Dabei bist du es, der in seinem Leid und Angesicht ermutigt.
Gib uns den Mut die Leidenden, Behinderten, Pflegebedürftigen,
Verwahrlosten nicht aus den Blick zu verlieren und auch
jenen, die ihnen helfen, gib immer wieder Kraft und Mut

Herr Jesus..... erbarme dich über uns und über die ganze Welt.



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

7. Station: Jesus fällt ein zweites Mal

V: Wir beten dich an Herr Jesus Christus und preisen dich.

A: Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.

Du, Herr Jesus konntest dich auch weiterhin nicht auf den Beinen halten.

Wo sind unsere Grenzen? Wie weit können wir gehen?

Wenn wir krank sind oder schwach und mal nicht mehr können wie gewohnt, dann brauchen Menschen Hilfe und Geduld.

Erbarme dich der Kranken und Schwachen, gib Geduld Krankheiten zu ertragen und gib neue Kraft und Gesundheit, wo es möglich ist.

Herr Jesus..... erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

8. Station: Jesus begegnet den weinenden Frauen

V: Wir beten dich an Herr Jesus Christus und preisen dich.

A: Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.

Du, Herr Jesus sahst die Frauen am Weg weinen.

Tröste alle, die heute weinen, vielleicht weil sie einen lieben Menschen verloren haben oder weil sie Unrecht erfahren haben oder nicht mehr weiter wissen.

Hilf denen, die traurig sind wieder Freude und Freundschaft zu erfahren.

Herr Jesus..... erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)



9. Station: Jesus fällt zum dritten Mal

V: Wir beten dich an Herr Jesus Christus und preisen dich.

A: Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.

Du Herr Jesus bist auch ein drittes Mal unter dem Kreuz zu Boden gegangen.

Es braucht Geduld, Gelassenheit, Ausdauer, um in aussichtslosen Situationen standzuhalten.

Wir wollen hier für die beten, die von anderen Menschen besonders viel Widerwärtiges erfahren.

Herr Jesus..... Erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

10. Station: Jesus wird seiner Kleider beraubt

V: Wir beten dich an Herr Jesus Christus und preisen dich.

A: Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.

Du, Herr Jesus hast erfahren, wie es ist bloßgestellt zu werden.

Die Würde des Menschen, wer besitzt sie noch?

Es gibt Menschen die stellen sich zur Schau.

Wo sind Menschen, die nicht nur ihre eigene Würde bewahren, sondern auch die der Anderen?

Herr Jesus..... Erbarme dich über uns und über die ganze Welt.



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

11. Station: Jesus wird ans Kreuz genagelt

V: Wir beten dich an Herr Jesus Christus und preisen dich.

A: Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.

Du, Herr Jesus wurdest brutal ans Kreuz geschlagen.

Doch auch heute gibt es Gewalt. Die Opfer der Gewalt sind die Leidtragenden. Die einen werden „auf´s Kreuz gelegt“ andere legen auf´s Kreuz.

So beten wir für die Opfer und die Täter.

Herr Jesus..... Erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

12. Station: Jesus stirbt am Kreuz

V: Wir beten dich an Herr Jesus Christus und preisen dich.

A: Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.

Du Herr Jesus bist für uns am Kreuz gestorben.

Lass auch unsere Verstorbenen mit dir im Paradies sein.

Hier denken wir an die Verstorbenen, die uns nahe standen und auch an viele Generationen unserer Vorfahren und auch für alle Toten, die bereits vergessen sind, wollen wir beten.

Herr Jesus..... Erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)



13. Station: Jesus wird vom Kreuz genommen und in den Schoß seiner Mutter gelegt

V: Wir beten dich an Herr Jesus Christus und preisen dich.

A: Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.

Du, Herr Jesus warst Tod und so in den Schoß deiner Mutter gelegt worden. Dankbar dürfen wir sein für alle Menschen, die immer auch dann zu uns halten, wenn es bereits zu spät ist und wenn es uns schlecht geht und immer wieder für uns da sind.

Denken wir an die Menschen, wo wir zuhause sind und bei denen wir uns wohl fühlen.

Herr Jesus..... Erbarme dich über uns und über die ganze Welt.

14. Station: Jesu Leichnam wird ins Grab gelegt

V: Wir beten dich an Herr Jesus Christus und preisen dich.

A: Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.

Du, Herr Jesus wurdest ins Grab gelegt.

Da gibt es Menschen, die auch heute darauf warten, aus ihren Gräbern herausgeholt zu werden.

Eigentlich leben sie, doch mehr noch werden sie gelebt.

Du bist bei ihnen.

Hilf doch den Menschen aus ihren Gräbern heraus zum Leben und Glauben zu finden.

Herr Jesus..... Erbarme dich über uns und über die ganze Welt.



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

Schlussgebet

Wir denken an den Auferstandenen, den Sieg über den Tod und dürfen uns mit Jesus freuen.

Gekreuzigter und auferstandener Herr Jesus, hilf uns zu verstehen, was ein neues Leben ist, wie du es bekommen hast und uns schenken willst.

Erinnere uns daran, wie wichtig es ist, einander Freude zu machen und Gutes zu tun und sich beschenken zu lassen durch die Freude am Leben.

Herr Jesus.... Erbarme dich über uns und hab Dank für den Weg zur Auferstehung, den du für uns gegangen bist.

Amen

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)



Neuwerker Kreuz

Besinnung

Zeit für eine Pause

Die Woche hat sieben Tage und wenn wir uns irgendeinen Tag herausnehmen und betrachten, so ist eine kleine Ordnung zu erkennen.

Morgens aufstehen – frühstücken – dann zur Arbeit.
Zur Mittagszeit, eine Pause – zwangsläufig zum Essen.
Am Abend, eine Pause – zum Essen, zum Erholen, zum Schlafen.

Und wir werden sogar an diese Pausen erinnert:

Morgens früh um sechs, mittags um 11 und 12 Uhr und am Abend um 18 Uhr läuten die Glocken.

Das sind auch kleine Pausenzeichen, die uns zur Ruhe, zum Auftanken läuten.

Das ist uns gar nicht bewusst, wir hören sie und denken nur: was, schon wieder 6 Uhr?

Oftmals schenken wir dem Glockenläuten gar keine Beachtung.

Nur die Uhrzeit wahrnehmen; eine deutlichere Aufforderung bekommen wir sicherlich nicht mehr.

Jetzt ist Ruhe – jetzt ist Zeit für ein Gebet – vielleicht nur ein kurzes „Im Namen Gottes“, es wäre die Gelegenheit, den Körper kurz ruhen zu lassen und etwas anders in uns zu Wort kommen zu lassen.



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

Einen Augenblick zum Atemholen – einen Moment, inne zu halten – eine kurze Stille. Gibt es sie noch?
In der Hektik unseres Alltags – diese kurze Stille?
Gibt es am Tag eine Zeit, in der unsere Seele sich melden kann?

Jetzt noch schnell Kartoffeln aufsetzen, schnell zum Bäcker, schnell zur Post. - Gelegenheit Verpasst –
Danach ist ganz schön schwer, wieder Zeit zu finden.

Unser Innerstes, unser eigenes Ich, unsere Seele – sie meldet sich nicht im stetigen Treiben des Alltags.
Unsere Seele kann erst mit uns eins sein, wenn genügend Zeit ist. Z.B. wenn man im Garten hart gearbeitet hat und kurz zum Verschnaufen kommt – dann wäre Zeit, kurz auszuruhen – nur eine Minute; oder wenn man eine Blüte entdeckt hat – nicht achtlos vorübergehen – keine Zeit – nein- genießen sollte man den Anblick, das Wahrnehmen und Staunen über die Schöpfung Gottes – das ist bereits Gebet.

Denke nicht immer daran: Was mache ich als nächstes.
Wir wissen aber auch, das geht gar nicht im normalen Arbeitsleben – ich kann meinem Chef nicht sagen: " Moment bitte! – meine Seele kommt gerade nach".

Aber es gibt sie, die Gelegenheiten der Pausen – denken wir nur an die Glocken. Dabei muss man nicht unbedingt beten...
In der Ruhe und Stille drängt sich irgendwann der Gedanke „Gott“ auf. Man darf getrost darauf warten – Gott muss man nicht erzwingen.

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

Nur Geduld. Unsere Seele braucht Ruhe, um nachzukommen.
Lassen wir ihr Zeit – nicht hetzen. Üben wir unsere Pausen erst einmal ein.
Wenn wir dabei nicht unserem eigenen Ich begegnen, braucht unsere Seele noch Zeit.

Geduldig sein – nicht eilen – nur da sein – Zeit für eine kurze Pause.

Singen wir nun das Lied

„Jetzt ist die Zeit“ 1-3

Im Liedheft auf Seite 30

Abmarsch

Krüz z vürraan





Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

"Damentoilette" am Querweg

Besinnung

GERD

Ich wünsche dir Zeit

Ich wünsche dir Zeit,
nicht alle möglichen Gaben.
Ich wünsche dir nur, was die meisten nicht haben.

Ich wünsche dir Zeit,
dich zu freuen und zu lachen,
und wenn du sie nutzt, kannst du viel daraus machen.

Ich wünsche dir Zeit,
nach den Sternen zu greifen,
und Zeit um zu wachsen, das heißt um zu reifen.

Ich wünsche dir Zeit,
neu zu hoffen, zu lieben.
Es hat keinen Sinn, diese Zeit zu verschieben.

Ich wünsche dir Zeit,
zu dir selber zu finden,
jeden Tag, jede Stunde als Glück zu empfinden.

Ich wünsche Dir Zeit,
auch um Schuld zu vergeben.
Ich wünsche dir: Zeit zu haben zum Leben!

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)



In diesem Sinne beten wir unseren 2. Rosenkranz

Jesus, der uns Zeit zum Leben schenkt.

Eisenmännchen

Besinnung

Unterbrich mich nicht ich bete!

Klaus: Vater unser im Himmel.

Long: Ja?

- Unterbrich mich nicht! Ich wollte mir endlich einmal Zeit nehmen zum beten
- Aber du hast mich doch angesprochen!
- Ich dich angesprochen? Äh....nein, eigentlich nicht. Das beten wir eben so: Vater unser im Himmel.
- Da – schon wieder! Du rufst mich an um ein Gespräch zu beginnen, oder? Also worum geht`s?



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

- Geheiligt werde Dein Name...
- Meinst du das ernst?
- Was soll ich ernst meinen?
- Ob du meinen Namen wirklich heiligen willst. Was bedeutet das denn?
- Es bedeutet.... Es bedeutet....ja meine Güte, was weiß ich, was es bedeutet Woher soll ich das denn wissen?
- Es bedeutet, dass du mich ehren willst, das ich dir einzigartig wichtig bin, dass dir mein Name wertvoll ist!
- Aha – Hm. Ja, das verstehe ich.... Dein Reich komme, dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden....
- Tust du denn auch was dafür?
- Dass dein Wille geschieht? Natürlich Ich bete doch! Außerdem gehe ich einigermaßen regelmäßig zum Gottesdienst, zahle Gemeindebeitrag und gebe Geld für Brot für die Welt.

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)



- Ich will mehr. Das dein Leben in Ordnung kommt. Dass deine Angewohnheiten, mit denen du anderen auf die Nerven gehst, verschwinden, dass du von anderen und für andere denken lernst. Dass allen Menschen geholfen werde und du von mir erzählst, auch deinen Kollegen und Mitarbeitern. Ich will, das Kranke geheilt, Hungernde gespeist, Trauernde getröstet und Gefangene befreit werden, denn alles, was du diesen Leuten tust, tust du doch für mich!
- Warum hältst du das gerade mir vor!? Was meinst du, wieviele steinreiche Heuchler in den Kirchen sitzen. Schau sie doch an!
- Entschuldige. Ich dachte du betest wirklich darum, dass mein Herrschaftsbereich kommt und mein Wille geschieht. Das fängt nämlich ganz persönlich bei dem an, der darum bittet. Erst wenn du dasselbe willst wie ich, kannst du ein Botschafter meines Reiches sein.
- Das leuchtet mir ein. Kann ich jetzt mal weiter beten? Unser tägliches Brot gib uns heute.....
- Du hast Übergewicht, mein Lieber! Deine Bitte schließt die Verpflichtung ein, etwas dafür zu tun, dass Millionen Hungernde dieser Welt ihr tägliches Brot bekommen. Und außerdem- es gibt auch noch anders Brot.



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

- Du meinst das Brot, das sie in der Kirche verteilen?
- Ja, zum Beispiel. Du bittest darum, aber du willst es gar nicht, sonst wärst du letzten Sonntag gekommen. Dieses Brot ist mein Sohn, der dir helfen wird.
- Helfen? Wobei? Mir geht es doch gut....
- Ja? Dann bete doch noch eine Bitte weiter....
- Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.....
- Und Markus???
- Markus? Jetzt fang` du auch noch von dem an! Du weißt doch, dass er mich öffentlich blamiert hat, dass er mir jedesmal dermaßen überheblich entgegentritt, dass ich schon wütend bin, bevor er seine herablassende Bemerkung gemacht hat. Er lässt meine Meinung nicht gelten – nur das, was er sagt, ist richtig, dieser Typ hat...
- Ich weiß, ich weiß. Und dein Gebet?
- Ich meinte es nicht so.



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

- Du bist wenigstens ehrlich. Macht dir das eigentlich Spaß, mit so viel Bitterkeit und Abneigung herumzulaufen?
- Es macht mich krank
- Ich will dich heilen. Vergib Markus, so vergebe ich dir. Dann sind Überheblichkeit und Hass die Sünden von Markus und nicht deine. Vielleicht verlierst du Geld, ganz sicher verlierst du ein Stück Ansehen, aber es wird dir Frieden ins Herz bringen
- Hm. Ich weiß nicht, ob ich mich dazu überwinden kann.
- Ich helfe dir dabei, ich schenke dir Kraft und Nahrung. Durch das Brot meines Sohnes.
- Und führe mich nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen...
- Nichts lieber als das! Meide bitte Personen oder Situationen, in denen du versuchst wirst.
- Wie meinst du das?



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

- Du kennst doch deine schwachen Punkte! Unverbindlichkeit, Finanzverhalten, Sexualität, Aggression, Erziehung. Gib dem Versucher keine Chance!
- Ich glaube, das ist das schwierigste Vaterunser, das ich je gebetet habe. Aber es hat zum ersten Mal was mit meinem Leben zu tun.
- Schön. Wir kommen Vorwärts. Bete ruhig zu Ende.
- Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen
- Weißt du, was ich herrlich finde? Wenn Menschen wie du anfangen, mich ernst zu nehmen, aufrichtig zu beten, mir nachzufolgen um dann das zu tun, was mein Wille ist. Wenn sie merken, dass ihr wirken für das Kommen meines Reiches sie letztlich selbst glücklich macht.

Abmarsch

Krüz z vürraan

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)



Malberg, Haus Hubertus

vor dem Mittagessen

wir wollen beten:

Im Namen des Vater.....

Herr unseres Lebens, wir haben uns hier am Tisch versammelt, wie jeden Tag – ein Alltagsereignis. Deine Gegenwart macht unser Zusammensein zu etwas Besonderem. Sei in unserer Mitte, wenn wir jetzt essen und reden, und so unser Brot und Leben teilen. Segne unsere Tischgemeinschaft. Amen

Im Namen des Vaters....



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

nach dem Mittagessen

Lasset uns Danken und Beten:

Im Namen des Vaters.....

Guter Gott,
wir sind gestärkt und gesättigt durch diese Mittagsmahlzeit.
Wir danken dir dafür.
Lass uns innerlich nie so satt werden,
dass wir uns mit Essen und Trinken zufrieden geben.
Erinnere uns immer daran, dass wir nicht nur
von den vergänglichen Gütern leben.
Stille du, auch die Bedürfnisse unseres Herzens und unserer
Seele. Gib uns deinen Geist.
Amen

Im Namen des Vaters.....

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)



Daufenbach altes Sägewerk

Besinnung

Zeit

Um den Wert eines Jahres zu erfahren,
frage einen Studenten, der im Schlussexamen durchgefallen
ist.

Um den Wert eines Monats zu erfahren,
frage eine Mutter, die ein Kind zu früh auf die Welt gebracht
hat.

Um den Wert einer Woche zu erfahren,
frage den Herausgeber einer Wochenzeitung.

Um den Wert einer Stunden zu erfahren,
frage die Verlobten, die darauf warten sich zu sehen.

Um den Wert einer Minute zu erfahren,
frage jemanden, der seinen Zug, seinen Bus oder seinen Flug
verpasst hat.

Um den Wert einer Sekunde zu erfahren,
frage jemanden der einen Unfall überlebt hat.

Um den Wert einer Millisekunde zu erfahren,
frage jemanden, der bei den Olympischen Spielen eine Silber-
medaille gewonnen hat.



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

Die Zeit wartet auf niemanden. Sammle jeden Moment der dir bleibt, denn er ist wertvoll. Teile ihn mit einem besonderen Menschen, und er wird noch wertvoller.

Abmarsch

Krüz z vürraan

Daufenbach Wegkreuz

Besinnung

Sich eine Auszeit nehmen

Jahr für Jahr schimpfen die Menschen über den Winter. Er sei zu grau, zu kalt und zu lang.

So beschloss der Winter sich endlich mal eine Auszeit zu nehmen.

Der Herbst könnte ja seinen Teil übernehmen und dann der Frühling etwas früher beginnen.

Sicher würden die Menschen dann aufatmen und wieder fröhlich sein.

Gesagt, getan: Herbst und Frühling waren einverstanden und so legte sich der Winter aufs Sofa und ließ es sich gut gehen. Am Ende seiner Auszeit wollte er dann aber doch noch einmal kurz schauen, wie es den Menschen in der Zwischenzeit ergangen war.

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)



Was er vorfand, waren noch längere Gesichter als zuvor.

Die Menschen klagten, dass es ja gar nicht richtig kalt geworden sei und dass es keinen Schnee gegeben habe. Der Winter sei ja einfach ausgefallen in diesem Jahr!

Da verstand der Winter die Welt nicht mehr!!

Abmarsch

Krüz z vürraan



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

Kordel, Ramsteiner Weg

Besinnung

GERD

Ich wünsche dir,
dass das Leben dir genügend Zeit schenkt zum üben,
damit du loslassen kannst, wenn es Zeit ist, loszulassen.

Ich wünsche dir,
dass das Leben dir Mut macht, zu träumen,
damit du vertrauen lernst, trotz mancher unerfüllter Träume.

Ich wünsche dir,
dass das Leben dir freundlich entgegenkommt,
und du dich auch dann getragen fühlst, wenn Stürme kommen.

Ich wünsche dir,
dass du gerne Mensch bist
und dein Leben immer mehr lieben lernst,
und das du am Ende deiner Zeit gut gehen kannst.

LONG

Fast haben wir es geschafft für heute! Noch knappe drei Kilometer, und wir sind an unserem Tagesziel angekommen.

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)



Wir wollen hier unseren letzten Rosenkranz für heute beten und diesen den Kranken widmen und ihnen damit Kraft und Liebe senden, die sie zu ihrer Genesung brauchen.

beten wir unseren 3. Rosenkranz für heute

Herr, gib dem Kranken was Ihm Heilung bringt.
Nimm von Ihm ab, was Ihm schädlich ist.

Burg Ramstein Innenhof

Besinnung am Abend

„Zeit ist Geld.“ Dieser Spruch ist wohlbekannt und betont, wie wertvoll Zeit ist und das Zeit sich sogar in barer Münze rechnen lässt, vor allem die berufliche Arbeitszeit. Zeit hat aber noch einen anderen Mehrwert, der sich nicht mit Geld aufwiegen lässt, zum Beispiel die Zeit die ich in Beziehungen investiere, im Dasein mit anderen und für andere.

Das ist geschenkte Zeit, die unbezahlbar ist.

Sie gehört mit zu den Wertvollsten, was wir anderen Menschen geben können.

Vor allem in unserer Freizeit müssen wir uns entscheiden, mit wem und mit was wir unsere Zeit verbringen. Wenn wir keine Prioritäten setzen, haben wir uns schnell verzettelt und geraten unter Druck. Dann braucht es auch schon mal die Feststellung: „Ich habe keine Zeit“.

Als gläubige Menschen brauchen wir auch Zeit für Gott, wenn wir mit ihm in Beziehung bleiben wollen.



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

Wenn wir beten, suchen wir bewusst Gottes Nähe und schenken ihm von unserer Zeit.

Wir dürfen alles, was uns bewegt, vor Gott bringen und geben ihm ein wenig von der uns geschenkten Zeit zurück.

Abendgebet

So wollen wir nun gemeinsam das Abendgebet von unseren Taschzetteln beten!

Herr, der Tag geht zu Ende.

Ich blicke zurück auf die Straßen und Wege, die ich gegangen bin.

Ich denke zurück an die Menschen und die Gespräche.

Herr, der Tag geht zu Ende und ich danke dir,
dass du mit mir unterwegs warst, Schritt für Schritt.

Deine Nähe tat mir gut.

Nun lass mich ausruhen und Kraft finden für morgen.

Lass diesen Abend und diese Nacht zum Segen werden für mich und alle Menschen, die schwere Wege zu gehen haben in ihrem Leben.

Amen

Quartierseinteilung

Wir wollen jetzt zur Quartierseinteilung kommen!

Das Abendessen ist übrigens um **19:30 Uhr**, sowohl auf der Burg, als auch bei Weis. Nach dem Abendessen treffen wir uns traditionsgemäß wieder alle bei Weis.

Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)



Burg Ramstein/Hotel Weis

vor dem Abendessen

Wir wollen Beten:

Im Namen des Vaters.....

Vater, im Himmel,

wir leben durch dich.

Du nährst uns mit deinen Gaben.

Gib, dass wir dankbar essen.

Lass uns die Bedeutung dessen,

was auf den Tisch kommt schätzen und lehre uns die Ehrfurcht vor deinen Geschöpfen.

Gott, segne diese Speisen, die du uns täglich aufs Neue schenkst.

Amen

Im Namen des Vaters.....



Herbstwallfahrt 2013

Long Le Thanh, 1. Brudermeister

3. Wallfahrtstag - Montag, 21. Oktober 2013
Von Büdesheim nach Burg Ramstein (29,0 km)

nach dem Abendessen

Lasset uns Danken und Beten:

Im Namen des Vaters.....

Dir sei oh Gott,
für Speise und Trank,
aber auch für alles Gute, Lob und Dank.
Du gabst uns heute reichlich zu essen.
Wir hoffen, dass wir auch weiterhin unser tägliches Brot erhalten.
Denn alles, was wir haben, kommt von dir.
Wir danken dir dafür.
Amen

Im Namen des Vaters.....